



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für Wirtschaft,
Bildung und Forschung WBF

Agroscope

Spagat zwischen Betrieb und Haushalt:

Zeitliche Arbeitsbelastung auf bäuerlichen Familienbetrieben

Katja Heitkämper

SGA-Tagung, Wädenswil, 4. und 5. April 2019

www.agroscope.ch | gutes Essen, gesunde Umwelt





Schweizer Landwirtschaftsbetriebe

- 51 600 Betriebe, davon
28 600 Milchvieh-Betriebe
- Ø 20 ha landwirtschaft-
liche Nutzfläche pro Betrieb
- Ø 25 Milchkühe pro Betrieb
- 153 000 Personen arbeiten in der Landwirtschaft,
79% sind Familienangestellte, 36% sind Frauen



Gabriela Brändle, Agroscope

Quelle: BFS, Landwirtschaftliche Strukturerhebung 2015



Arbeit im landwirtschaftlichen Familienbetrieb

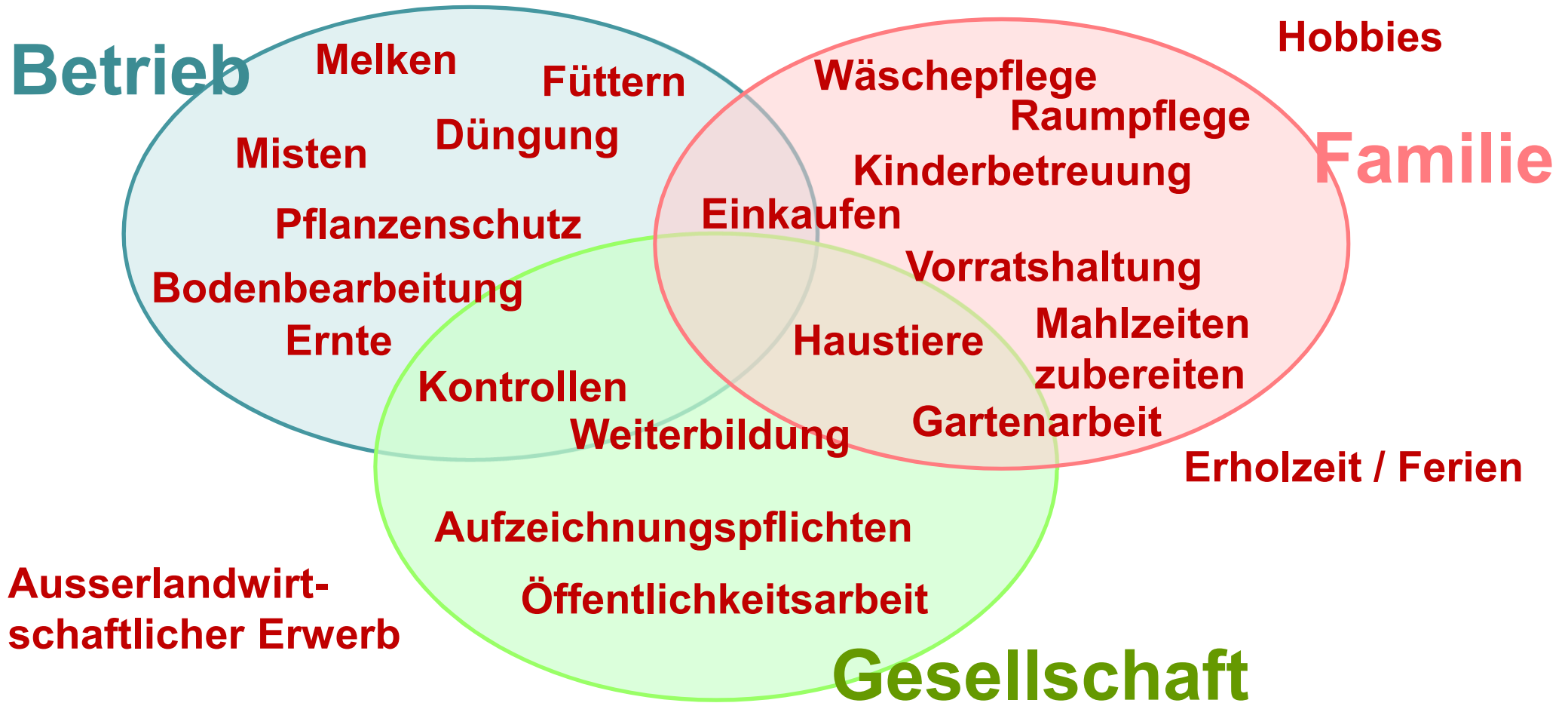


Spagat zwischen Betrieb und Haushalt | SGA-Tagung 2019

Katja Heitkämper



Arbeit im landwirtschaftlichen Familienbetrieb





Ziel

Entwicklung eines Planungswerkzeugs, das



- ➔ Betriebs- und Haushaltstätigkeiten gleichwertig behandelt
- ➔ die Arbeit von Mann und Frau gemeinschaftlich planbar macht
- ➔ eine Diskussion über neue Modelle der Arbeitsteilung ermöglicht



Arbeitswirtschaftliche Kennzahlen – Methoden und Anwendungen

Erhebung und Modellierung des Arbeitszeitbedarfs für Arbeits- und Produktionsprozesse in der Landwirtschaft bei Agroscope





Arbeitselement-Methode (REFA, 1978)

Beispiel: Wäschepflege



Spagat zwischen Betrieb und Haushalt | SGA-Tagung 2019

Katja Heitkämper



Arbeitselement-Methode (REFA, 1978)

Beispiel: Wäschepflege

Arbeitselemente:

- Waschmaschinentür öffnen
- Waschmaschine befüllen
- Waschmittelfach öffnen
- **Waschmittel dosieren**
- ...

Einflussgrößen:

- Anzahl Wäschestücke
- Anzahl Personen im Haushalt
- Verwendung von Waschmittelzusatz ja/nein
- ...

**Verknüpfen von Arbeitselementen und Einflussgrößen
→ Modellkalkulation**

Beispiel:

Waschmittel dosieren = $1+1*WENN(\text{Waschmittelzusatz}=\text{nein};0;\text{Anzahl_Waschmittelzusätze})$



Das Projekt

«Integration der Hauswirtschaft in den Arbeitsvoranschlag»



ENTWICKLUNG DER LANDWIRTSCHAFT UND DES LÄNDLICHEN RAUMS
DÉVELOPPEMENT DE L'AGRICULTURE ET DE L'ESPACE RURAL
SVILUPPO DELL'AGRICOLTURA E DELLE AREE RURALI
DEVELOPING AGRICULTURE AND RURAL AREAS

- Erhebung arbeitswirtschaftlicher Daten in bäuerlichen Haushalten und Haushalten im ländlichen Raum
- Erstellung von dynamischen Kalkulationsmodellen
- Übertragung der Ergebnisse in das Planungsinstrument «LabourScope»
 - *Das Eidgenössische Büro für die Gleichstellung von Frau und Mann hat das Projekt im Rahmen der Finanzhilfen nach dem Gleichstellungsgesetz unterstützt*
 - *Projektlaufzeit: Aug. 2016 - Dez. 2017*





Haushalte für Datenerhebung

Auswahlkriterien:

- Landwirtschaftsbetrieb oder Haushalt im ländlichen Raum
- Kinder im Haushalt lebend (ab Kleinkindalter)

Teilnehmende:

- Bäuerinnen: 4, «nicht»-Bäuerinnen: 4, «nicht»-Bauer: 1
- alle Teilnehmer/innen berufstätig
- Kinder:



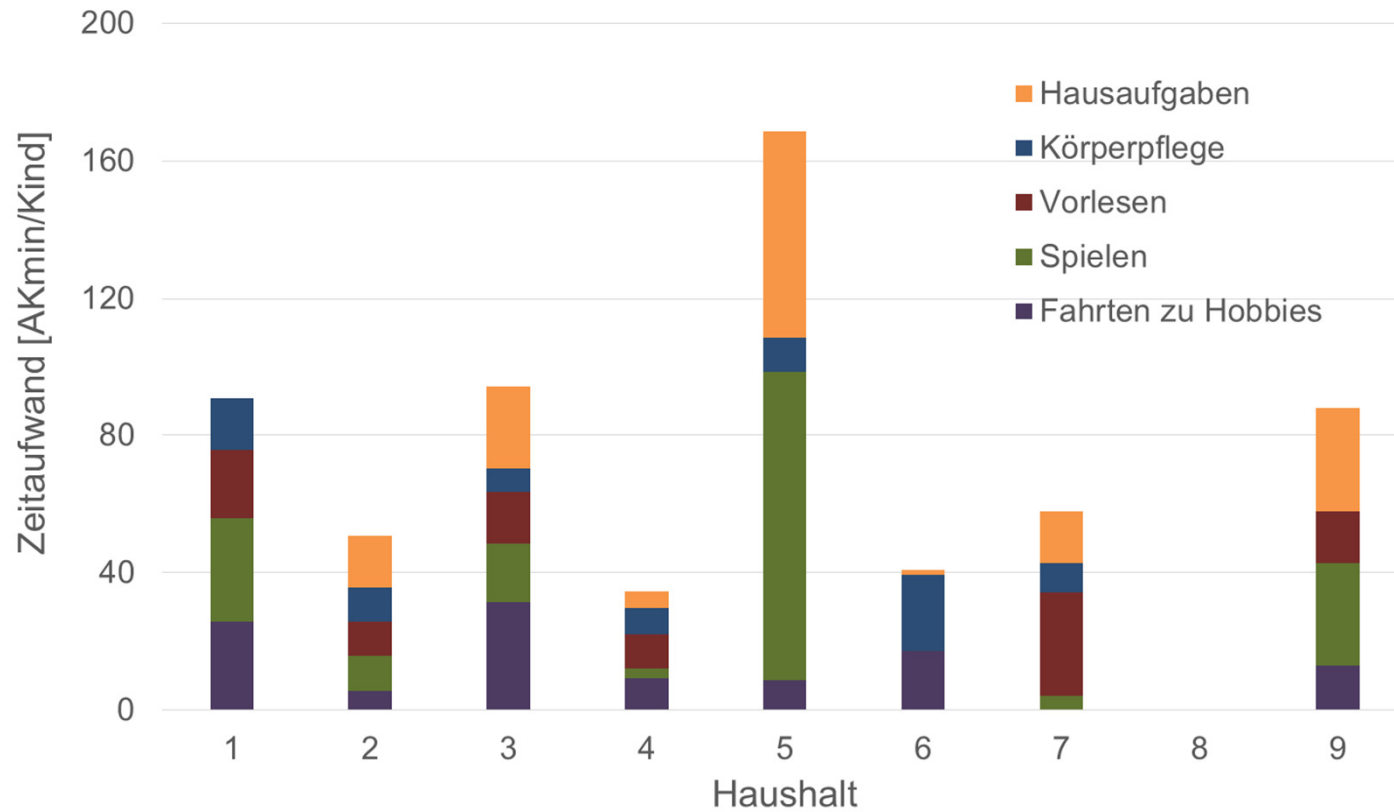
Methode:

- Haushaltsdaten mittels Fragebogen erfasst
- Videoaufnahmen bei der Arbeitsbeobachtung zur Erhebung des Zeitbedarfs



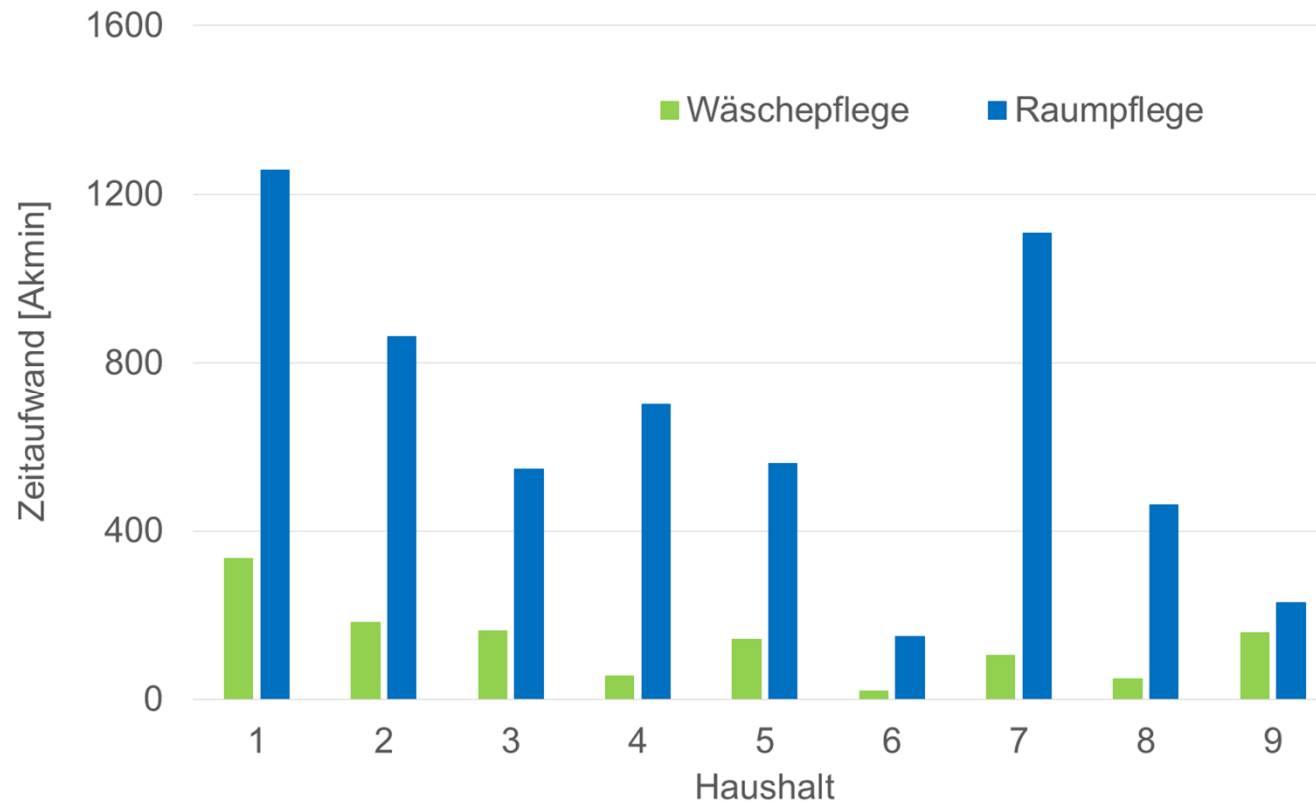
Zeitaufwand für die tägliche Kinderbetreuung

(Auswertung der Fragebögen der teilnehmenden Betriebe)





Zeitaufwand für wöchentliche Wäsche- und Raumpflege (Auswertung der Fragebögen der teilnehmenden Betriebe)





Modellierung

Übersicht über die Verfahrensvarianten in LabourScope (Auszug)

Intensitätsstufen

gering

mittel

hoch

Hauswirtschaft

▼ Wäschepflege

> Schmutzwäsche sammeln

Schmutzwäsche sammeln, sortieren, mit Fleckenbehandlung, 1x wöchentlich

Schmutzwäsche sammeln, sortieren, ohne Fleckenbehandlung, 1x wöchentlich

> Wäsche waschen

Waschmaschine befüllen, starten, entnehmen, mit Zusätzen

Waschmaschine befüllen, starten, entnehmen, ohne Zusätzen

> Wäsche trocknen

Wäsche trocknen, Leine im Haus

Wäsche trocknen, Leine je zur Hälfte im Garten und im Haus

Wäsche trocknen, Leine je zur Hälfte im Garten und im Tumbler

Wäsche trocknen, Tumbler

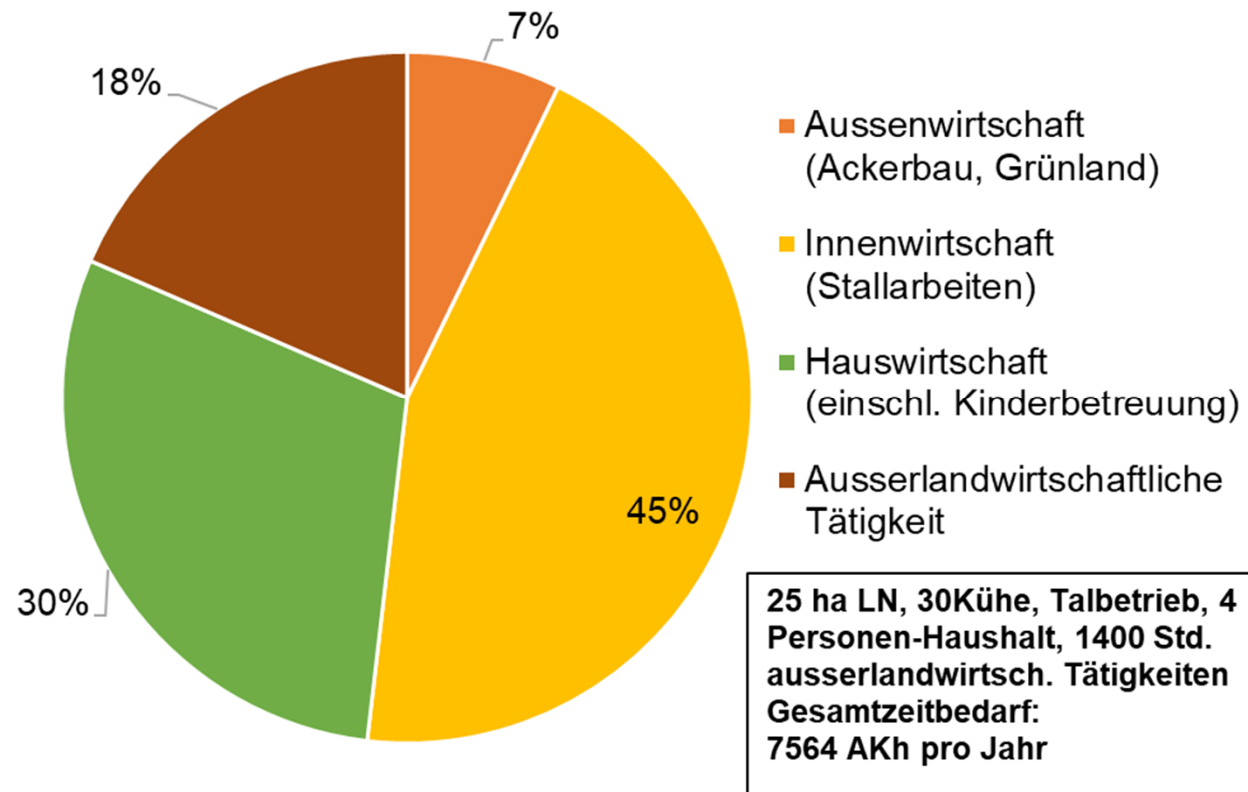
> Wäsche flicken

Wäsche flicken

> Wäsche bügeln

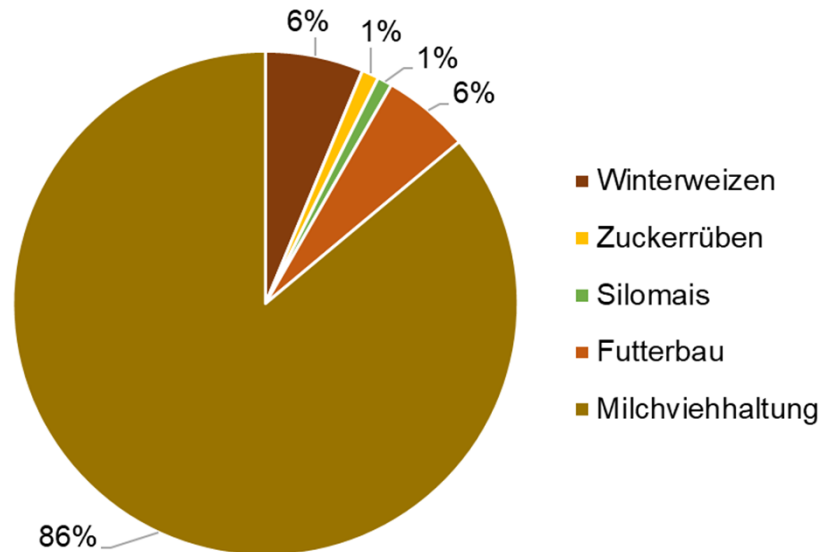


Verteilung der Arbeit auf einem Schweizer Familienbetrieb (modelliert)

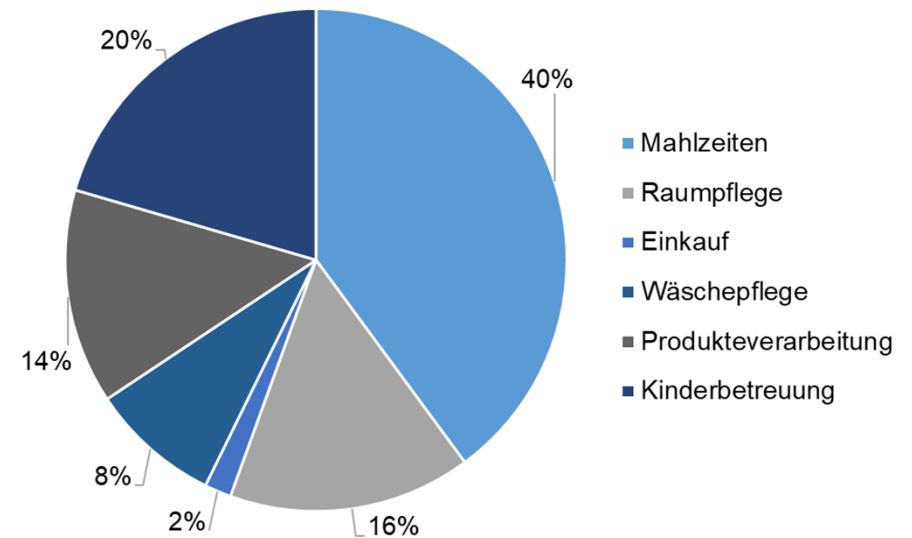




Verteilung der Arbeit: Landwirtschaft vs. Hauswirtschaft



8.5 ha Weizen, 2.6 ha Zuckerrüben, 2.6 ha Mais, 11 ha Grünland, 30 Milchkühe, Rohrmelkanlange 3 ME
Total: 3922 AKh pro Jahr



Betriebsleiterpaar, 1 Kind (8 Jahre), 1 Fremdangestellter, 2 warme und 1 kalte Mahlzeit, Entfernung zu Geschäften 5 km,
Total: 2242 AKh per year



Arbeitswirtschaftliche Kennzahlen als Hilfsmittel zur Entscheidungsfindung



	Betrieb	Haushalt	Ausserbetr. Tätigkeiten	Total
Betriebsleiter	1272		1400	2672
Partnerin		2242		2242
Angestellter	2650			2650
Total	3922	2242	1400	7564



Auf dem Weg zu einer fairen Arbeitsteilung?

Fazit:

- Die zeitliche Arbeitsbelastung auf dem Landwirtschaftsbetrieb und in der Hauswirtschaft kann aufgezeigt und somit planbar gemacht werden
- Es ist Sache des Betriebsleiterpaares respektive der beteiligten Arbeitspersonen, Varianten der Arbeitsteilung zu diskutieren und die optimale Lösung für die individuelle und persönliche Situation zu finden

Hauptzielgruppen: Ausbildung und Beratung in der Landwirtschaft,
landwirtschaftliche Praxis

Der Arbeitszeitbedarf für **beide** Bereiche der Lebens- und Arbeitsgemeinschaft «Landwirtschaftlicher Familienbetrieb» sind in **einem** Planungstool verfügbar



Danke für Ihre Aufmerksamkeit



www.arbeitsvoranschlag.ch

Katja Heitkämper

katja.heitkaemper@agroscope.admin.ch

www.agroscope.ch

Agroscope gutes Essen, gesunde Umwelt



Literatur

- **Heitkämper K., Stark R. und Schick M., 2015.** Development of an online application for labour-planning data. In: Environmentally friendly agriculture and forestry for future generations XXXVI CIOSTA & CIGR Section V Conference 2015. 26-28 May, Hrsg. CIOSTA & CIGR, Saint Petersburg, Russia, S. 849-856.
- **Luder W., 2003.** Bäuerliche Arbeit: Einheitlicher Standard gesucht. AgrarForschung. Eidg. Forschungsanstalt für Betriebswirtschaft und Landtechnik, Tänikon, Switzerland, Volume 10 (1), S. 26-31.
- **REFA Verband für Arbeitsstudien und Betriebsorganisation e.V., 1978.** Methodenlehre des Arbeitsstudiums. Teil 2 Datenermittlung. Carl Hanser Verlag, München, Germany. 447 S.
- **Riegel M. und Schick M., 2007.** Working time requirement in agriculture – recording method, model calculation and work budget. In: T. Banhazi and C. Saunders (eds.), Agriculture and Engineering – Challenge Today, Technology Tomorrow. Society for Engineering in Agriculture, Adelaide, South Australia, national conference, 23.-26. September 2007, S. 328.
- **Rossier R. und Reissig L., 2015.** Zwischen Betrieb und Familie: landwirtschaftliche Betriebsleiterinnen in der Schweiz : Eine Zeitbudgeterhebung. Agroscope Transfer 78, 8 S.